

➤ **Informationen des Landesvorstand MEHR DEMOKRATIE Sachsen e.V.**

Leitlinien unserer Zusammenarbeit

Der am 18. September 2022 neu gewählte Landesvorstand, Peter Böhme, Dr. Matthias Karwath und Frank Rosberger, versteht sich als Dienstleister für die Mitglieder im Landesverband Sachsen und arbeitet vertrauensvoll, wertschätzend und konstruktiv für seine Mitglieder und mit Partnerinnen und Partnern aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in Sachsen zusammen.

Er hat für sich fünf Leitlinien in seiner Ehrenamtstätigkeit formuliert, die sein Handeln untereinander, mit den Mitgliedern des Landesverbands Sachsen und mit den Vertreterinnen und Vertretern der gesellschaftlichen Initiativen und Institutionen leiten.

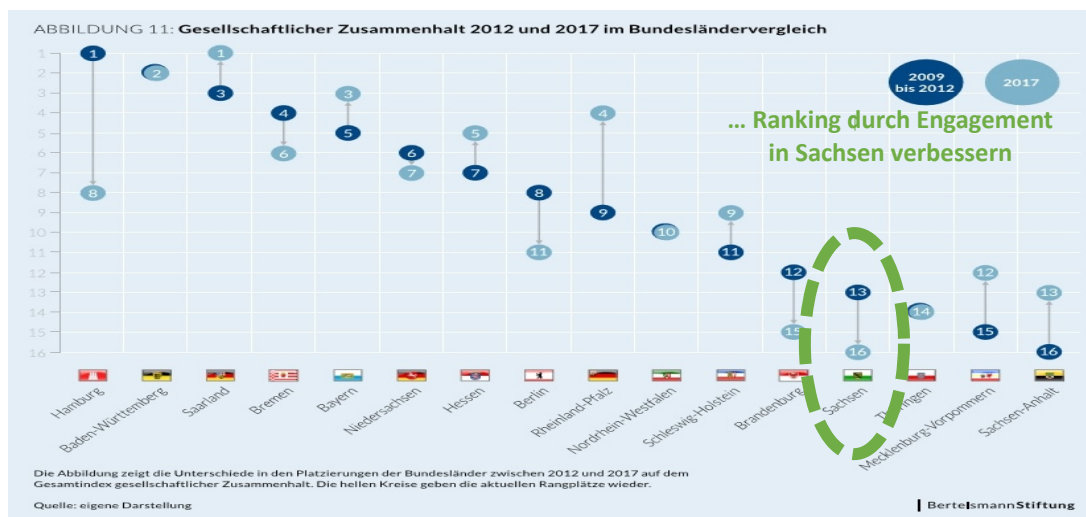
- **Ehrenamtsarbeitszeit ist Lebenszeit**
Wir fühlen uns auch während der Ehrenamtsarbeit als verantwortungsvoll handelnde Menschen. Dadurch stehen wir voll und ganz hinter der Sache, für die wir eintreten. So verantwortet unsere Selbst-Führung eine Arbeitsatmosphäre, in der Engagement und Leben gemeinsam Platz haben und ausgewogen sind.
- **Respekt**
Gegenseitiger Respekt im Miteinander ist für uns ein Teil unseres inneren Vertrages im Handeln miteinander, der das Geben und Nehmen zwischen allen Beteiligten regelt.
- **Vertrauen**
Ohne Vertrauen entsteht Misstrauen, und das macht vorsichtig, unsicher und zurückhaltend. Vertrauen schaffen bedeutet hingegen, die menschlichen Begegnungen verlässlich, ehrlich und klar zu gestalten.
- **Klarheit**
Sie verlangt von uns im Umgang mit Aufgaben und menschlichen Begegnungen präzise und eindeutig zu sein. Dazu gehören die persönliche Bereitschaft und die Fähigkeit, Widersprüche, Probleme und Konflikte zu erkennen und zu lösen.
- **Verantwortung**
Wir übernehmen Verantwortung für die Qualität unserer Ergebnisse, für die Kultur der Zusammenarbeit und die Stimmigkeit zwischen kurzfristigen und langfristigen Zielsetzungen unserer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Unsere Vision und unsere Ziele in der Landeswahlperiode bis 2024

Der am 18. September 2022 neu gewählte Landesvorstand, Peter Böhme, Dr. Matthias Karwath und Frank Rosberger verfolgt mit seiner Vision 2030 nachstehende strategische Ziele in seiner Wahlperiode bis 2024:

➤ Vision

Das in der Studie der Bertelsmann Stiftung 2018 veröffentlichte Ranking des Freistaats Sachsen zum gesellschaftlichen Zusammenhalt soll in unserer Vision durch unser Engagement mit allen Mitgliedern des Landesverbands MEHR DEMOKRATIE in Sachsen verbessert werden (siehe Darstellung).



➤ Ziele in der Landeswahlperiode bis 2024

- Netzwerkarbeit des Landesverbands Sachsen nach innen und nach außen weiterentwickeln

Nach innen durch eine Weiterentwicklung und damit flächigere Umsetzung mit dem Instrument der „Regionalgruppen in Sachsen“ zur Stärkung des Mitgliederaustausches untereinander und zur Nutzung aller vorhandenen Gestaltungsideen, um MEHR DEMOKRATIE in Sachsen im regionalen Raum mehr zu verankern.

Nach außen zur Schaffung von Synergien in der Vernetzung mit Akteuren wie z.B. den Vereinen „Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen“ und der Regionalgruppe „Gemeinwohlökonomie“ beide mit Sitz in Dresden, politischen Mandatsträgern demokratischer Parteien aus dem Landtag in Sachsen und Wirtschaftsvertretern aus Sachsen, um die Aufgaben und Aktivitäten von MEHR DEMOKRATIE in Sachsen nachhaltiger zu verankern.

- Weiterentwicklung der Instrumente direkter Demokratie in Sachsen

Begleiten bereits lancierter Initiativen, unterstützende Aktionen für ein fakultatives Referendum, Unterstützung der Arbeit des Petitionsausschusses im Landtag Sachsen, Weiterverfolgung der Resolution für die sächsische Verfassungsänderung sowie die konkrete Umsetzung des Bürgerbeteiligungsinstrumentes „Bürgerrat“ in einer sächsischen Kommune ab 2023

- **Antragstellung und Umsetzung des Projekts „Beteiligungsfibel für Sachsen“**

Dieses wurde am 21. September 2022 entsprechend den Förderregularien der SAB zugestellt und soll, nach Genehmigung, von Dezember 2022 bis April 2024 umgesetzt werden. Projektantragsteller ist MEHR DEMOKRATIE Landesverband Sachsen e.V..

Ziel ist es, eine Beteiligungsfibel für Sachsen in Form eines Handbuchs über formelle und informelle Beteiligungsformate zu erstellen.

Der Landesvorstand MEHR DEMOKRATIE Sachsen

Peter Böhme, Dr. Matthias Karwath & Frank Rosberger
Dresden, 29. September 2022